

## Solothurner Waldtage 2024 in Selzach– Pflichtposten «Wald verdient Respekt»

### 1. Einleitung

In den letzten Jahren hat der Druck auf den Wald zugenommen. Dies hat nicht nur mit der häufigeren Trockenheit, intensiveren Stürmen, Befall von Schädlingen und der Ausbreitung invasiver Arten oder dem Klimawandel zu tun. Immer mehr Menschen besuchen und nutzen den Wald. Dabei mehren sich Konflikte und Beschwerden aufgrund der Missachtung einfacher Verhaltensregeln. Auch deshalb stehen die Solothurner Waldtage 2024 im Zeichen des **Respekts** – gegenüber dem Wald, aber auch gegenüber den anderen Menschen. Die Waldtage im Brüelwald in Selzach bieten ein reichhaltiges Programm für Schulklassen der Zyklen 1-3 an. Dieses ist in knapp 20 Posten organisiert, aus welchen die Schulklassen für einen Halbtage eine Auswahl treffen dürfen. Der Posten «Wald verdient Respekt» ist darin als Pflichtposten vorgegeben, um die bestehenden Verhaltensregeln, welche auch in einer [Broschüre](#)<sup>1</sup> festgehalten sind, allen Besucherinnen und Besuchern des Schulprogramms nahe zu bringen.

### 2. Lernziele und Zielgruppen

Lernziel	Zyklus 1	Zyklus 2	Zyklus 3
SuS lernen die wichtigsten Akteure im Wald kennen	X	X	X
SuS erschliessen sich mittels AkteurInnen unterschiedliche Waldfunktionen (Holznutzung, Erholung, Lebensraum)		X	X
SuS erkennen Nutzungskonflikte zwischen den AkteurInnen		X	X
SuS verstehen, dass Rücksichtnahme allen zugutekommt	X	X	X

### 3. Auswahl Fragen zur Vorbereitung in der Klasse

Welche Erlebnisse verbindest du mit dem Wald?	X	X	X
Mit welchen Sinnen kannst du den Wald erfahren?	X	X	
Wie sieht der Wald zu verschiedenen Jahreszeiten aus?	X	X	
Was braucht der Wald zum Leben? Wie sieht ein gesunder / kranker / toter Baum aus?	X	X	X
Welche Lebewesen gibt es im Wald? / Welche Waldbewohner kennst du?	X	X	X
Welche Funktionen hat der Wald?		X	X
Was machen verschiedene Menschen im Wald?	X	X	X
Welche Berufe haben mit dem Wald zu tun?	X	X	X
Welche «Spielregeln» gibt es im Wald?	X	X	X

### 4. Postenbeschreibung und Ablauf

Der Pflichtposten «Wald verdient Respekt» erstreckt sich über eine Distanz von ca. 200 Metern entlang des Waldweges. Er besteht aus 7 Stationen (6 Holzfiguren + 1 Eiche), welche mit einer Tonspur von etwa 2 Minuten Länge ausgestattet sind und manuell abgespielt werden können. Die einzelnen Figuren berichten über ihre Rolle im Wald und ihre zentralen Anliegen. Am Schluss verweisen sie auf die jeweils nächste Figur, so dass der Posten zirkulär angelegt ist und an einem beliebigen Punkt gestartet werden kann. Die Klassen werden von einer Betreuungsperson vor Ort einem Startpunkt zugewiesen.

<sup>1</sup> <https://www.waldschweiz.ch/de/wissen/waldbesucher/waldknigge>

## 5. Stationen und Botschaften

Die Stationen sind in der Reihenfolge des Rundgangs aufgeführt. Neben der Überschrift sind die Kernaussagen aus dem «Waldknigge» festgehalten. Diese gelten für alle Waldbesucherinnen und -besucher. Der darunter stehende Fragenkatalog kann für die einzelnen Zyklen beim Besuch des Postens oder für eine Nachbereitung verwendet werden. Die Tonspuren der Stationen stehen in Mundart und die Texte in Standardsprache auch als [Download](#)<sup>2</sup> zur Verfügung.

Für die Beantwortung der Fragen können das Waldgesetz, entsprechende Expertinnen und Experten sowie weitere Quellen und Statistiken, insbesondere von Bund und Kantonen, hinzugezogen werden. Auch vor Ort finden sich unter den Postenbetreuenden viele kompetente Fachpersonen aus verschiedenen Arbeitsbereichen mit Waldbezug, welche Neugierigen gerne Auskunft geben.

<b>Waldbesitzer</b>	<i>Alle sind als Gäste willkommen. Es gelten jedoch Bestimmungen bezüglich des Naturschutzes und der Waldbrandgefahr.</i>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wem gehört der Wald?</li> <li>-Was darf ich aus dem Wald mitnehmen?</li> <li>-Wer darf welche Wege und Fahrzeuge benutzen?</li> <li>-Wenn ich Wald besitzen würde, was müssten meine Gäste beachten?</li> <li>-Mit welchen anderen Akteuren müssen WaldbesitzerInnen sprechen?</li> <li>-Darf ich Feuer machen? Wann und wo? Was muss ich beachten?</li> <li>-Wer räumt den Müll weg?</li> <li>-Sollte man Eintritt in den Wald bezahlen? Warum? Warum nicht?</li> </ul>
<b>Förster / Forstwart</b>	<i>Wir achten auf die Forstarbeit, respektieren Absperrungen und sind uns der Gefahren in der Natur bewusst. Wir fragen nach, bevor wir etwas aufbauen.</i>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Welche Arbeiten machen Forstleute?</li> <li>-Wie gefährlich ist diese Arbeit?</li> <li>-Weshalb werden auch junge Bäume geschnitten?</li> <li>-Was passiert mit dem Holz und welches ist das beste?</li> <li>-Wann sollte man nicht in den Wald gehen? Warum?</li> <li>-Weshalb sperren Forstleute manchmal Waldwege?</li> <li>-Wie viel kostet ein Baum?</li> <li>-Welche Bäume wachsen in unseren Wäldern?</li> </ul>
<b>Reh &amp; Wildschwein</b>	<i>Wir bleiben auf den Wegen und respektieren die Nachtruhe.</i>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Welche Eigenschaften zeichnen Reh und Wildschwein aus?</li> <li>-Wie leben sie?</li> <li>-Was fressen Reh und Wildschwein?</li> <li>-Wo finden sie ihr Fressen?</li> <li>-Was stört alle Walddiere?</li> <li>-Welche Gefahren lauern im Wald für Reh und Wildschwein?</li> <li>-Welche Gefahren gibt es ausserhalb des Waldes?</li> <li>-Welche Spuren hinterlassen Reh- und Wildschwein?</li> </ul>

<sup>2</sup> <https://www.bwso.ch/veranstaltungen/schulprogramm/>

<p><b>Naturfreund</b></p>	<p><i>Wir geniessen die Ruhe und Langsamkeit. Wir sammeln und pflücken massvoll.</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Was kann man im Wald sinnlich wahrnehmen?</li> <li>-Wie wirkt ein Waldbesuch auf dich?</li> <li>-Wie viele Pflanzen, Früchte, Nüsse und Pilze darf ich sammeln?</li> <li>-Was bewirken Kompost oder Gartenabfälle im Wald?</li> <li>-Darf ich auch Tiere einsammeln, zum Beispiel Schmetterlingsraupen?</li> <li>-Kann ich Vogelhäuser installieren oder Tieren anderswie helfen?</li> <li>-Soll ich ortsfremde Pflanzen im Wald ausreissen?</li> </ul>
<p><b>Jägerin</b></p>	<p><i>Wir halten Hunde unter Kontrolle. Die Jagd sorgt für Wildtiere, reguliert deren Bestand und schützt so auch den Wald.</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Welche Tiere gibt es im Wald und wo leben sie?</li> <li>-Warum und wie sorgen Jäger für die Tiere?</li> <li>-Welche Tiere werden gejagt?</li> <li>-Warum müssen die Tiere erlegt werden?</li> <li>-Wie läuft die Jagd ab und wie viele Tiere werden erlegt?</li> <li>-Was passiert mit den getöteten Tieren?</li> <li>-Welche Arbeit macht der Jagdhund?</li> <li>-Was kann passieren, wenn ich meinen Hund im Wald frei lasse?</li> </ul>
<p><b>Bikerin</b></p>	<p><i>Wir beschädigen und hinterlassen nichts. Wir bleiben auf den Wegen und respektieren die Nachtruhe.</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Wie schnell darf man im Wald fahren?</li> <li>-Welche Wege kann ich benützen?</li> <li>-Wer hat im Wald Vortritt?</li> <li>-Warum sollte man im Dunkeln nicht im Wald fahren?</li> <li>-Wo darf man im Wald Bikerwege einrichten?</li> <li>-Was passiert mit dem Boden und den Wurzeln beim Drüberfahren?</li> <li>-Wer haftet bei Schäden und Unfällen?</li> </ul>
<p><b>Eiche</b></p>	<p><i>Wir respektieren Pflanzen und Tiere, denn der Wald ist ihr Zuhause. Wir geben acht auf sie und halten uns an Bestimmungen zu ihrem Schutz.</i></p>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>-Woran erkennt man eine Eiche?</li> <li>-Wie alt kann eine Eiche werden?</li> <li>-Wie nutzt der Mensch die Eiche?</li> <li>-Welche Tiere und Pflanzen leben auf der Eiche?</li> <li>-Welche Umweltbedingungen mag die Eiche?</li> </ul>



## 6. Anregungen zur Nachbereitung und Anliegen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Die AkteurInnen und ihre Aussagen können im Unterricht dahingehend thematisiert werden, inwiefern daraus allgemeine Umgangs- und Verhaltensregeln folgen. Diese können mit dem bestehenden Prospekt «Waldknigge» verglichen und diskutiert werden. Die Verhaltensregeln sollen für die SuS als historisch gewachsen und logisch in der Entwicklung nachvollzogen werden können. Dabei sollen die Kinder auch eigene Fragen an die AkteurInnen entwickeln. Folgende Ziele verfolgt eine BNE:

- Zusammenhänge erkennen
- Vision entwickeln
- Verschiedene Perspektiven von Akteuren erkennen und integrieren
- Konsenslösungen finden
- Selbstwirksamkeit erfahren
- Kritisches Denken üben

Es gibt zahlreiche Quellen mit Informationen über den Wald. Das Themendossier Wald, das Lehrmittel Querblicke und eine Quellensammlung sind zum Beispiel unter folgendem Link zu finden: [Wald | education 21](https://education21.ch/de/themendossier/wald)<sup>3</sup>

---

<sup>3</sup> <https://education21.ch/de/themendossier/wald>